



Unser Zeichen
Goe

Geschäftsnummer
10034

Laufnummer
1148094

3800 Interlaken
1. Juni 2022

Medienbericht aus dem Gemeinderat Interlaken

Interlaken: Rechnungsabschluss mit Defizit von knapp 600'000 Franken

Die Interlakner Jahresrechnung 2021 schliesst mit einem Aufwandüberschuss von knapp 600'000 Franken im Gesamthaushalt und von 770'000 Franken im allgemeinen Haushalt.

Die Interlakner Jahresrechnung 2021 schliesst mit einem Aufwandüberschuss im Gesamthaushalt von 0,60 Mio. Franken ab. Im allgemeinen Haushalt, der mit dem früheren Steuerhaushalt vergleichbar ist, beträgt der Aufwandüberschuss 0,77 Mio. Franken. In den Spezialfinanzierungen resultierte ein Ertragsüberschuss von gesamthaft 0,17 Mio. Franken. Budgetiert waren Aufwandüberschüsse von 1,85 Mio. Franken im Gesamthaushalt und von 1,88 Mio. Franken im allgemeinen Haushalt. Damit schliesst die Rechnung im allgemeinen Haushalt um rund 1,1 Mio. Franken besser ab als erwartet. Der Bilanzüberschuss, der dem früheren Eigenkapital entspricht, beläuft sich auf 18,30 Mio. Franken, was 21,7 Steueranlagezehnteln entspricht. Der Steueranlagezehntel 2021 beträgt 0,84 Mio. Franken.

Der Steuerertrag bei den natürlichen Personen lag 1,01 Mio. Franken über dem Budget und nur 0,52 Mio. Franken unter dem Ergebnis 2020. Der Steuerertrag bei den juristischen Personen lag hingegen um 0,47 Mio. Franken unter dem bereits bescheidenen Budget. Der Einbruch gegenüber der Rechnung 2020 beträgt massive 4,24 Mio. Franken. Hier schlagen die negativen Auswirkungen aus der Coronapandemie direkt durch. Dies wird auch noch in den nächsten Jahren spürbar sein. Zum Rechnungsergebnis über dem Budget hat auch die gute Ausgabendisziplin der Verwaltung beigetragen. Der Sach- und übrige Betriebsaufwand lag 20 Prozent und der Personalaufwand 6 Prozent unter dem Budget 2021.

Investitionen und Verwaltungsvermögen

Es wurden Nettoinvestitionen von 4,60 Mio. Franken getätigt. Budgetiert waren Nettoausgaben von 6,56 Mio. Franken. Insgesamt lagen die Nettoinvestitionen 2021 um 1,96 Mio. Franken unter dem Budgetwert. Die Nettoinvestitionen des allgemeinen Haushalts fielen mit 1,90 Mio. Franken um 1,69 Mio. Franken tiefer aus als budgetiert, was einem Minus von 47,1 Prozent gegenüber dem Budget entspricht. In den gebührenfinanzierten Spezialfinanzierung Abwasser und Abfall wurden netto 2,70 Mio. Franken investiert. Hier beträgt das Minus 9,3 Prozent oder 0,27 Mio. Franken. Die Realisierungsquote von 70 Prozent liegt unter dem langjährigen Durchschnitt von 84 Prozent. Das Verwaltungsvermögen beträgt Ende 2021 42,40 Mio. Franken, was einer Zunahme um 1,83 Mio. Franken gegenüber dem Vorjahr entspricht.

Finanzvermögen und Fremdkapital

Das Finanzvermögen beläuft sich Ende 2021 auf 37,29 Mio. Franken, womit eine Zunahme um 1,79 Mio. Franken gegenüber dem Vorjahr ausgewiesen wird. Das Fremdkapital nahm per Ende 2021 um 4,06 Mio. Franken auf 37,38 Mio. Franken zu. Das Nettovermögen 2020 von 2,18 Mio. Franken wandelte sich in eine kleine Nettoschuld von 0,09 Mio. Franken oder 16 Franken pro Kopf der Bevölkerung. Sehr ungünstig bleibt der Selbstfinanzierungsgrad, der mit ungenügenden 50 Prozent nur unwesentlich über den 49 Prozent von 2020 liegt, was zu einer weiteren Neuverschuldung führen dürfte.



Die vollständige Jahresrechnung 2021 kann am Infoschalter der Gemeindeverwaltung Interlaken bezogen werden und ist unter www.interlaken-gemeinde.ch/finanzen aufgeschaltet. Der Grosse Gemeinderat wird die Jahresrechnung 2021 in seiner Sitzung vom 28. Juni 2022 behandeln.

goe

Hinweis an die Medien:

Für Auskünfte zur Jahresrechnung 2021 steht zur Verfügung:
Gemeinderat und Finanzvorsteher Christoph Betschart, Tel. 076 399 06 38